

MEISTERSCHAFTSBESTIMMUNGEN WORKING EQUITATION 2025

Die Meisterschaften Working Equitation werden wie folgt ausgetragen:

- Österreichische Staatsmeisterschaft Working Equitation allgem. Klasse
- Österreichische Meisterschaft Working Equitation Nachwuchsklasse

1. Teilnahmeberechtigung Nachwuchsklasse

TeilnehmerInnen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, einem österreichischen

Verein als Stammmitglied angehören und eine für das Austragungsjahr gültige Lizenz WE 1 besitzen.

Die Meisterschaft wird in der **Klasse L** ausgetragen.

Teilnahmeberechtigung für die Staatsmeisterschaft Allgemeine Klasse

TeilnehmerInnen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, einem österreichischen

Verein als Stammmitglied angehören und eine für das Austragungsjahr gültige Lizenz WE 2 besitzen.

Die Meisterschaft wird in der **Klasse S** ausgetragen.

2. Teilnahmeberechtigte Pferde: Pferde, die eine gültige Eintragung in der Turnierpferdekartei des OEPS besitzen, weiters gelten die Teilnahmebeschränkungen von Pferden laut ÖTO § 55, Abs. 1.1., 1.5.-1.12., 1.14. und 1.15.

Meisterschaftspferde müssen spätestens zwei Stunden vor Meisterschaftsbeginn am Turniervgelände eintreffen, die Anwesenheit kann vom Turnierbeauftragten geprüft werden. Startet ein Teilnehmer mit weiteren Pferden in der offenen Wertung der Klasse S, muss das Pferd welches an der Meisterschaft teilnimmt, in den Teilbewerben Trail und Speedtrail zuerst gestartet werden um einen Vorteil gegenüber den anderen Startern auszuschließen.

3. Jede/r ReiterIn ist nur in einem Meisterschaftsbewerb mit nur einem Pferd startberechtigt.

4. Meisterschaftsbewerb Nachwuchsklasse: Die Meisterschaft wird in der Klasse L in den Teilbewerben Dressur, Trail und Speedtrail ausgetragen. Die Ermittlung des österreichischen Meisters ergibt sich durch die Höhe der Wertnoten. Die Meisterschaft kommt nur dann zur Austragung, wenn mindestens drei ReiterInnen antreten.

5. Staatsmeisterschaftsbewerb Allgemeine Klasse: Die Staatsmeisterschaft wird in der Klasse S in den Teilbewerben Dressur, Trail und Speedtrail ausgetragen. Sollten in einer Saison nicht mehr als drei Masters (Klasse S) am Start sein, kann die Meisterschaft auch in die Klasse M verlegt werden.

Die Ermittlung des österreichischen Staatsmeisters ergibt sich durch die Höhe der Wertnoten. Die Meisterschaft kommt nur dann zur Austragung, wenn mindestens drei ReiterInnen antreten.

6. Ehrenpreise:

Die Österreichischen StaatsmeisterInnen erhalten eine Meisterschärpe sowie Medaillen für die Plätze 1-3.

Die Österreichischen MeisterInnen Nachwuchsklasse erhalten eine Meisterschärpe sowie Medaillen für die Plätze 1-3.

7. Austragungsort: der Austragungsort wird in der Turnierausschreibung auf der OEPS Homepage bekanntgegeben und wird zusätzlich auf der Homepage www.working-equitation.at veröffentlicht.